

Umzug in ein Pflegeheim vermeiden

Info-Veranstaltung zum Leben in den Senioren-Pflegewohngemeinschaften im Diakonie-Quartiershaus am Ringelberg in Erfurt, am 22. Januar 2019

Seit über drei Jahren gibt es nun die drei unterschiedlichen Wohn- und Pflegegemeinschaften für Senioren im Diakonie-Quartiershaus am Ringelberg in Erfurt. „Wichtigster Grund der Wahl für solch ein Wohn- und Pflegeangebot - egal ob als Betroffener oder Angehöriger - ist, den Umzug in ein Pflegeheim zu vermeiden. Durch die wiederkehrende Tagesstruktur, nachbarschaftliche Hilfe und die individuelle Gemeinschaft sollen die Selbsthilfekräfte der Mieterinnen und Mieter gestärkt werden. Der Pflegedienst steht - so gewünscht - rund um die Uhr zur Verfügung. Angehörige und Mieter bestimmen zusammen über das Alltagsleben in den Wohngemeinschaften, bringen sich ein, gestalten mit. Vor Einzug lernen die hier lebenden Mieter die „Neuen“ zuerst kennen. Denn es muss ja passen“, erklärt Martin Gebhardt, Geschäftsbereichsleiter Altenhilfe der Diakoniestiftung, die Vorteile der Senioren-WGs.

Interessenten für so eine Wohn- und Pflegeform sind am Dienstag, 22. Januar 2019, von 17:00 bis 18:30 Uhr zu einer Informationsveranstaltung eingeladen.

Was: Informationen zum Konzept und der Art des Zusammenlebens
in Senioren- Pflegewohngemeinschaften

Wo: Begegnungsstätte, Quartiershaus am Ringelberg, Walter Gropius Straße 45

Wann: Dienstag, 22. Januar 2019, 17:00 bis 18:30 Uhr

Im Diakonie Quartiershaus und im benachbarten Wohnhaus gibt es:

- 29 barrierefreie Individualwohnungen (1-3 Zimmer)
- drei Wohngemeinschaften für Senioren mit Hilfs- und Pflegebedarf
- eine Begegnungsstätte mit Quartiersbüro für die Anwohner vom Ringelberg und die Bewohner des Hauses
- eine Tagespflege
- eine Diakonie-Sozialstation (Pflegedienst)

Zum Träger

Die Diakoniestiftung Weimar Bad Lobenstein gGmbH ist ein großer Diakonieträger in Thüringen. Mehr als 120 Einrichtungen erbringen Angebote in der Altenhilfe, der Eingliederungshilfe und in den Bereichen Schule sowie Kinder, Jugend und Familie. Dort arbeiten über 2200 Frauen und Männer hauptamtlich. Außerdem wird die Arbeit von einer Vielzahl ehrenamtlicher Helfer, Spender und Sponsoren unterstützt.

Mit freundlichen Grüßen
Sandra Smailes

*Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Diakoniestiftung Weimar Bad Lobenstein
Bayerische Straße 13, 07356 Bad Lobenstein
Tel.: (03 66 51) 39 89 40, Fax: (03 66 51) 39 89 37
S.Smailes@diakonie-wl.de, www.diakonie-wl.de*

Datum

15.01.2019

Ansprechpartner

Ramona Lobenstein,
Verwaltung

Telefon

0361 554585-110
(9:00 bis 15:00 Uhr)

E-Mail

r.lobenstein@diakonie-
wl.de